

Wir unterstützen junge Sinti und Roma und deren Familien in ihren persönlichen Lebenslagen.



Sinti & Drom ROMA

Berufliche Orientierung und Sozialberatung für Sinti und Roma

Wir beraten

junge Sinti und Roma ab 15 Jahren und deren Familien, die ihre Berufschancen und ihre soziale Situation verbessern möchten.

Unsere Philosophie

Drom Sinti & Roma arbeitet kultursensibel und akzeptierend mit arbeitsmarktfremden Jugendlichen und jungen Erwachsenen der anerkannten nationalen Minderheit der Sinti und Roma zusammen.

Ziel unserer Beratung ist es deshalb, durch Bildungsprojekte und Hilfestellung bei der Arbeitsplatzsuche, die soziale Situation der jungen Sinti und Roma zu verbessern.

Unser Team

besteht aus interdisziplinären Fachkräften und Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern aus der Volksgruppe. Wir arbeiten auch überregional und kooperieren mit Münchner Schulen, Sozialbürgerhäusern und weiteren Fachdiensten.

Unsere Beratungsstelle befindet sich im Hasenberg. Wir verfolgen einen aufsuchenden Ansatz und sind beispielsweise auch an Schulen vor Ort.

So erreichen Sie uns

Drom Sinti & Roma
Stanigplatz 8, 80933 München
Tel. 089/45 20 78 47, Fax 089/45 20 78 49
sinti@diakonie-hasenberg.de

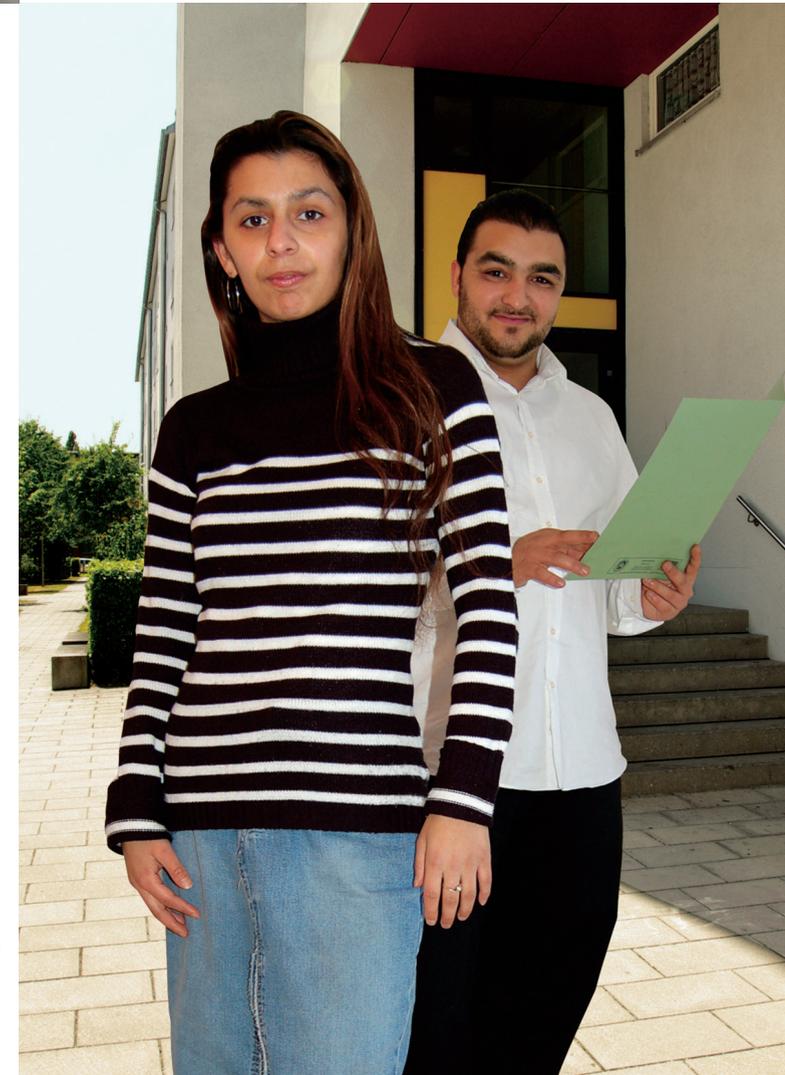
Kernöffnungszeiten:
Mo - Fr 9.00 - 15.00 Uhr
Sonstige Termine nach Vereinbarung



Träger: Diakonie Hasenberg! e.V., Stanigplatz 10
80933 München, www.diakonie-hasenberg.de

Spendenkonto: Bank für Sozialwirtschaft, BLZ 700 205 00
Konto 48 48 000, Projektnummer 5090

Zuschussgeber:  Landeshauptstadt München



Bildung und Arbeit sind ein Schlüssel für gesellschaftliche Teilhabe. Deshalb unterstützen wir junge Sinti und Roma bei allen Fragen zum Thema Schule, Ausbildung und Beruf.



Unsere Einrichtung

In München leben mehrere tausend Sinti und Roma, deren soziale Situation sehr unterschiedlich ist. Falsche Einschätzungen von Berufsrealitäten, mangelnde Berufsorientierung sowie die fortwährende soziale Benachteiligung sorgen für schlechte Chancen auf dem Ausbildungs- und Arbeitsmarkt.

Wir beraten junge Sinti und Roma, die ihre Berufschancen und ihre soziale Situation verbessern wollen. Auch Familienangehörige werden in die Beratung integriert, da dies für einen nachhaltigen Erfolg unserer Arbeit von wesentlicher Bedeutung ist.

Jobbausteine

Unser Ziel ist eine Verbesserung der beruflichen Perspektive und die Integration in den Arbeitsmarkt. Durch eine intensive und individuelle Betreuung bauen wir Vermittlungshemmnisse ab.

Jobbausteine können sein:

- Beratung
- Berufsorientierung
- Erstellen von Bewerbungsunterlagen
- Stellensuche (Praktika/Ausbildung/Arbeit)
- Bewerbungstraining
- Alphabetisierungskurse

Schule

Durch die Kooperation mit Schulen werden Schülerinnen und Schüler individuell begleitet und beraten. Gleichzeitig sind wir Ansprechpartner für die Lehrkräfte.

Vermittlung und Mediation im Bereich Schule

Mittels Mediatorinnen und Mediatoren aus der Volksgruppe wird darüber hinaus die Zusammenarbeit zwischen den Lehrkräften und den Schülerinnen und Schülern sowie deren Familien verbessert. Diese nehmen eine Brückenfunktion ein. Bildungspartizipation wird dadurch gefördert.

Soziale Beratung

Die allgemeine Sozialberatung zeichnet sich durch ihre Niedrigschwelligkeit aus.

In der offenen Beratung finden alle Sinti und Roma Unterstützung in unterschiedlichen Bereichen wie z.B. Wohnen oder behördlichen Angelegenheiten.

Drom Sinti & Roma ist oftmals die erste Anlaufstelle bei sozialen Problemen und vermittelt auch an andere Fachstellen weiter.

Fachberatung

Wir sind auch Ansprechpartner für Schulen, Sozialbürgerhäuser und diverse Fachdienste.

Wir bieten Fortbildungen und Informationen für Fachkräfte an, um spezifisches Fachwissen zu vermitteln. Dies soll es pädagogischen Fachkräften, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Behörden ermöglichen, besser mit Sinti und Roma zusammenzuarbeiten. Dadurch wird vermeintlicher Diskriminierung präventiv entgegengetreten.

Kulturarbeit

Öffentliche kulturelle Veranstaltungen sollen die gesellschaftliche Teilhabe von Sinti und Roma fördern.

Kultur- und identitätsstiftende Arbeit mit Sinti und Roma stärken deren Selbstbewusstsein.

Veranstaltungen wie Konzerte oder Ausstellungen ermöglichen den Kontakt und Austausch zwischen Menschen mit unterschiedlichen kulturellen Hintergründen.